

2. September 2022



An den Rat der Stadt Meerbusch
z.Hd. Bürgermeister Christian Bommers
Postfach 1664
40641 Meerbusch

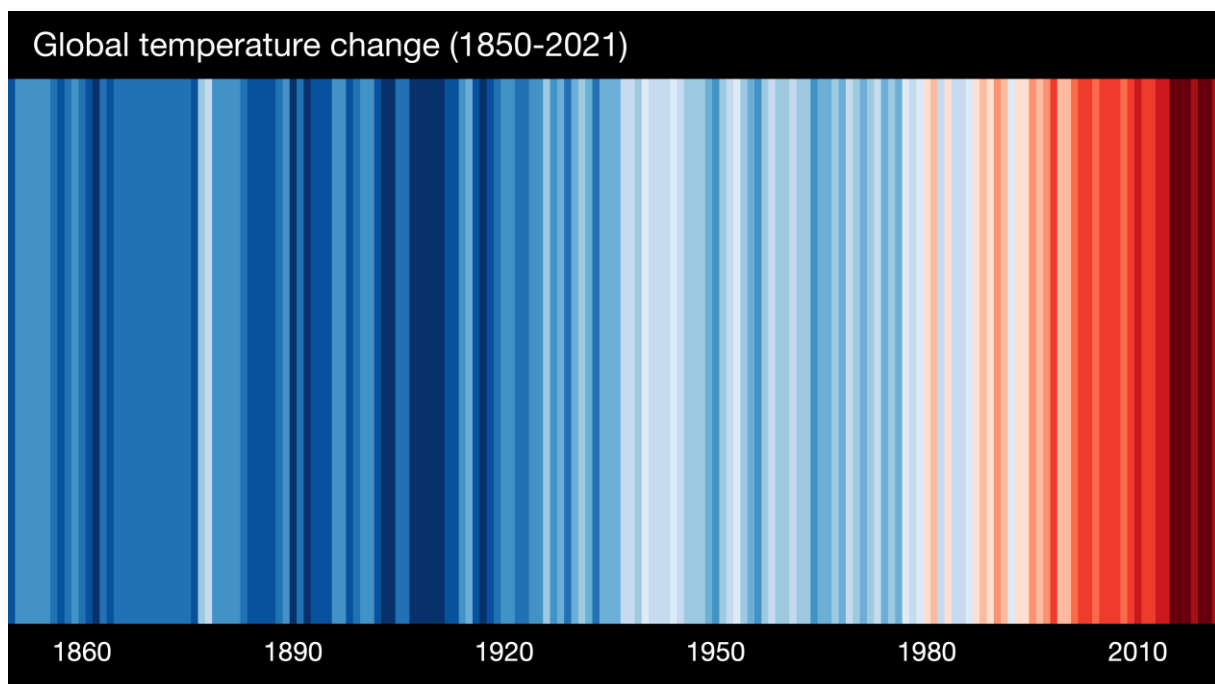
**Bund für Umwelt
und Naturschutz
Deutschland LV NRW
e.V.**

BUND-Ortsgruppe
Meerbusch
Dr. Andrea Blaum
Witzfeldstr. 68
40667 Meerbusch
tel. 02132-77600
mobil 0172-2792583

Bürgerantrag gem. 24 GO

Wir beantragen, eine weitere großformatige Plakatwand (in Anlehnung an die gegen Ausländerfeindlichkeit) auf dem Dr. Franz Schütz Platz zu installieren (Vorschlag für den Installationsort s. S.3).

Diese soll mit den Klimastreifen des britische Klimaforscher Ed Hawkins bedruckt werden, um so die Klimakrise wahrnehmbarer ins Blickfeld der Öffentlichkeit zu rücken:



Anerkannter Naturschutzverband
nach § 29 Bundesnaturschutzgesetz

Deutsche Sektion von Friends
of the Earth International

Landesgeschäftsstelle
Merowingerstr. 88
40225 Düsseldorf
Telefon (0 211) 30 200 50
Telefax (0 211) 30 200 526
E-Mail: bund.nrw@bund.net

Bankverbindung:
Bank für Sozialwirtschaft GmbH, Köln
BLZ 370 205 00
Geschäftskonto: 8 204 600
Spendenkonto: 8 204 700

Hawkins hat 2018 eine ebenso simple wie anschauliche Grafik zur Erderhitzung veröffentlicht: "Warming Stripes" hat er sie getauft. Er hat darin die Temperaturwerte der zurückliegenden Jahrzehnte in farbige Striche umgewandelt, jedes Jahr changiert - je nach Temperaturabweichung vom Durchschnittswert - von dunkelblau (sehr kühl) über hellblau und hellrot bis dunkelrot (sehr heiß). Auf einen Blick und auch für jeden Laien erschließt sich so, dass die Häufigkeit warmer und heißer Jahre zuletzt außergewöhnlich stark zugenommen hat.

Seitdem veröffentlicht der Klimaforscher diese Klimastreifen für die ganze Welt und Länder weltweit unter showyourstripes.info. Damit wird auch Nichtwissenschaftlern ein intuitives Verständnis der Globalen Erwärmung vermittelt.

Wüsste man es nicht besser, könnte man diese ästhetisch anmutende Grafik für ein Stück moderner Kunst halten. Indes: auch beim x-ten Betrachten verlieren die "Warming Stripes" nicht ihre warnende Botschaft und die beunruhigende Ahnung, was diese bedeutet.

Die Ortsgruppe Meerbusch des BUND will mit der Installation einer weiteren Plakatwand das Zeichen setzen, täglich an die Klimakrise zu denken und sein eigenes Verhalten diesbezüglich auf den Prüfstand zu stellen.

Meerbusch wäre da im Übrigen nicht Vorreiter – es gibt schon best practice Beispiel, wo die Warming Stripes überall installiert wurden (siehe S. 4-6)

Andrea Blaum

Siehe Vorschläge für Installationsplätze (S.3) und best practice Beispielen in Deutschland (S. 4-6) auf den folgenden Seiten:

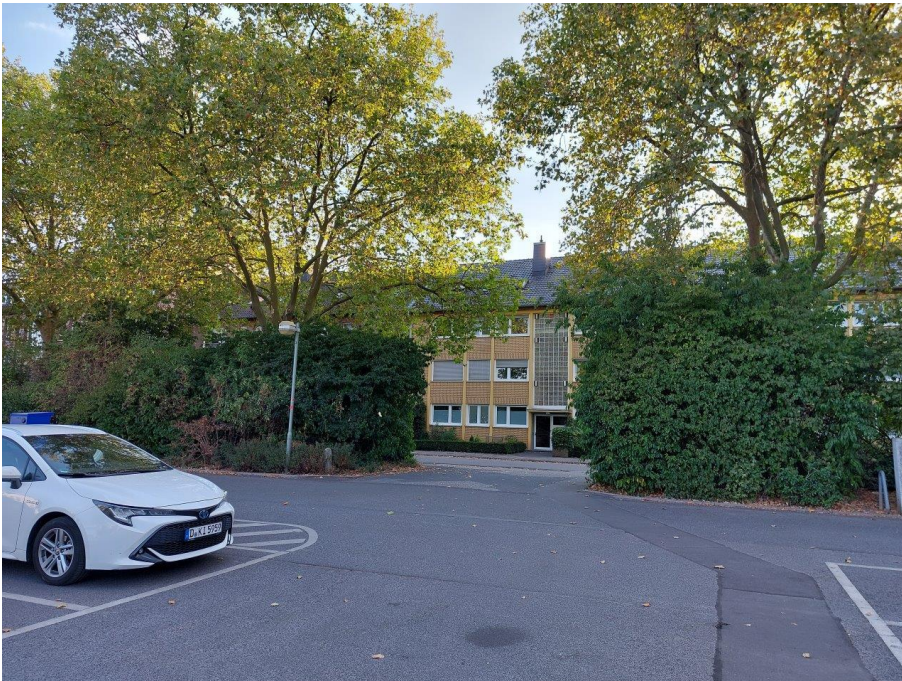
1. . Vorschlag für Stellwand:

Nordseite Dr. Franz Schütz Platz - hinter der Radfahrerin auf dem Bild



2. Vorschlag für Stellwand:

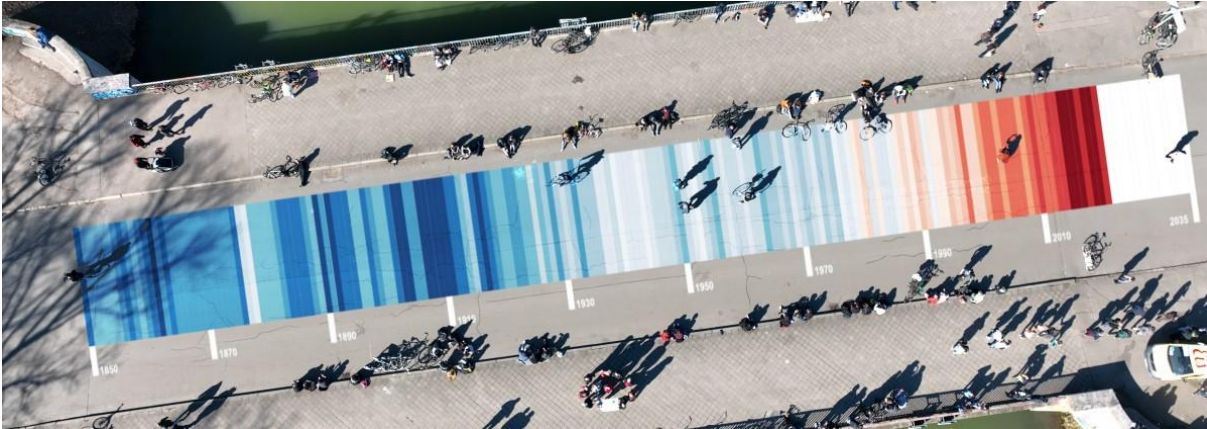
Westseite Dr. Franz Schütz Platz - rechts neben Ausfahrt zur Theodor Hellmich Straße



Leipzig:

Das wohl bekannteste Beispiel im öffentlichen Raum mit den Klimastreifen ist die Sachsenbrücke in Leipzig. Dort wurde im April 2022 die Streifen auf die Brücke aufgetragen.

<https://sachsenbruecke.de/>



Bremerhaven:

Auf dem Dach des Schifffahrtsmuseums in Bremerhaven

<https://www.dsm.museum/pressebereich/ed-hawkins-warming-stripes-auf-dem-dach-des-deutschen-schifffahrtsmuseums>



Freiburg

Straßenbahn

<https://www.ise.fraunhofer.de/de/presse-und-medien/news/2019/klimaschutz-strassenbahn-macht-in-freiburg-auf-erderwaermung-aufmerksam.html>



Kiel:

E-bus der KVB

https://www.kiel.de/de/umwelt_verkehr/klimaschutz/Mobilitaet/Klima_E-Bus.php



Meerbusch

Zur Info: Grafik speziell für Meerbusch

<https://interaktiv.morgenpost.de/hitze-faecher-klimastreifen-staedte-deutschland/>

